

# **Die Nuruosmaniye Moschee und der osmanische Barock**

## **Ünver Rüstem**

Mit einem auf der Schwerpunkt der Nuruosmaniye Moschee (1748-55) untersucht dieser Vortrag den osmanischen Barock, einen neuen, weltweit resonierenden Architekturstil, der die osmanische Hauptstadt Istanbul im 18. Jahrhundert verwandelte, als wechselnde politische und kulturelle Umstände den osmanischen Hof dazu bewogen, neue Strategien der Selbstdarstellung zu entwickeln. Wir betrachten diesen neuen Baustil, der eine deutliche osmanische Version der weit verbreiteten barocken Ästhetik bot, nicht als ein Zeichen des Niedergangs oder der Verwestlichung, sondern als einen bewussten und lokal verwurzelten Schachzug, der das byzantinische Erbe Istanbuls heraufbeschwört und die transkulturelle Expertise lokaler nicht-muslimischer Künstler aufgreift.

Translated by: Patricia Blessing